



Fachweiterbildung für Pflege in der Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie (DKG)

Gesundheitsfördernde Beziehungen zu Menschen mit psychischen Erkrankungen aufzubauen und zu pflegen ist das Wesen der Pflege in der Psychiatrie.

Klinikum des universitären
Medizincampus Niederbayern



MEDIZINCAMPUS
Niederbayern





Über die Weiterbildung

- Als Einrichtung der Erwachsenenbildung bietet die Weiterbildungsstätte sowohl examinierten Pflegekräften aus dem Bezirksklinikum Mainkofen-Passau wie auch Pflegekräften aus den Kooperationskliniken (BKH Landshut; Kbo – Inn – Salzach – Klinikum Wasserburg a. Inn; BKH Straubing) die Möglichkeit, sich berufsbegleitend nach den Empfehlungen der Deutschen Krankenhausgesellschaft (DKG) für den Fachbereich Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie weiterzubilden.
- Der erfolgreiche Abschluss der Weiterbildung berechtigt zur Führung der Berufsbezeichnung
 - **Gesundheits- und (Kinder-) Krankenpfleger/in**
 - **Altenpfleger/in**
 - **Pflegefachfrau / Pflegefachmann****für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie (DKG)**
und ermöglicht den Zugang zu bayerischen Hochschulen.





Ziele

- Die Weiterbildung vertieft und erweitert fachliche, personale, soziale und methodische Kompetenzen.
- Die erfolgreich abgeschlossene Weiterbildung befähigt entsprechend dem allgemein anerkannten Stand pflegewissenschaftlicher, medizinischer und weiterer bezugswissenschaftlicher Erkenntnisse zur **eigenverantwortlichen Pflege in allen Behandlungssettings** der Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie.



Zugangsvoraussetzungen

- Besitz der Erlaubnis zur **Berufsausübung als**
 - **Gesundheits- und Krankenpfleger/in,**
(Krankenschwester/-pfleger)
 - **Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in,**
(Kinderkrankenschwester, Kinderkrankenpfleger)
 - **Altenpfleger/in** oder
 - **Pflegefachfrau / Pflegefachmann**
- Nachweis einer **mindestens zweijährigen Berufspraxis als**
 - **Gesundheits- und Krankenpfleger/in,**
(Krankenschwester/-pfleger)
 - **Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in,**
(Kinderkrankenschwester, Kinderkrankenpfleger)
 - **Altenpfleger/in** oder
 - **Pflegefachfrau / Pflegefachmann,**
davon mindestens 1 Jahr in einer psychiatrischen Einrichtung



Zugangsvoraussetzungen

- **Sprachniveau B2** nach den Richtlinien des Europäischen Referenzrahmens.
<http://www.europaeischer-referenzrahmen.de/sprachniveau.php>
- Bereitschaft zum **selbstorganisierten Lernen** und eigenverantwortlichen Studium sowie Grundkenntnisse im **Umgang mit elektronischen Medien** (z.B. Textverarbeitung, Versendung von Dateien etc.)



Auswahlverfahren und Organisation

- Das Auswahlverfahren wird von der Weiterbildungsleitung und der jeweiligen Pflegedirektion durchgeführt. Über die Aufnahme in die Weiterbildung entscheidet die Weiterbildungsleitung.
- Die Weiterbildung erfolgt **berufsbegleitend** und dauert in der Regel **2 Jahre**. Sie gliedert sich in einen theoretischen und einen praktischen Teil nebst entsprechenden Modulprüfungen, praktischen Leistungsnachweisen sowie einer praktischen und mündlichen Abschlussprüfung.
- Der praktische Teil der Weiterbildung umfasst mindestens 1800 Stunden unter **fachkundiger Anleitung** (Praxisanleitung) und findet in festgelegten Einsatzbereichen der **ambulanten, teilstationären, stationären** sowie komplementären Versorgung statt. Es erfolgen mindestens drei benotete praktische Leistungsnachweise.





Organisation

- Der theoretische Teil der Weiterbildung (mind. 720 Std.) findet in modularer Form statt und besteht aus einem Basismodul sowie fünf Fachmodulen. Die Module schließen jeweils mit einer mündlichen oder schriftlichen Prüfung ab.
- Der theoretische Unterricht erfolgt an **Studientagen und in Wochenblöcken**. Die Weiterbildung wird begleitet von Reflexionsgesprächen und kollegialer Beratung.
- Kursgröße max. 20 Teilnehmende
- Kursbeginn Oktober 2026



Kontakt & Informationsveranstaltungen

Weitere Fragen beantworten wir gerne im Rahmen unserer Informationsveranstaltung am 11.03.2026.

Ansprechpartner:

Bettina Kieslinger (Pädagogische Leitung)

Tel: 09931 87-41220

b.kieslinger@mainkofen.de

Pamela Lippl, B. Sc. (Fachpraktische Leitung)

Tel: 09931 87-41260

p.lippl@mainkofen.de